



Allendorf (Lumda), den 06.01.2017

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Thomas Benz
Bahnhofstr. 14
35469 Allendorf (Lumda)

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

in Anlehnung eines Begehren des Fördervereines der Clemens Brentano Europaschule, Außenstelle Allendorf und der Happy GSL vom 12.12.2016 zur Nutzung des Citymobils, welcher im Magistrat ablehnend beschieden wurde, stellen wir folgenden Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, hinsichtlich der geschilderten Vakanzen im Bereich der Schülerbeförderung aktiv im Sinne einer Unterstützung tätig zu werden.

Es ist über die Schulleitung der CBES, Außenstelle Allendorf zu ermitteln, an welchen Tagen und zu welchen Zeiten Schüler längere Wartezeiten hinsichtlich der Beförderung nach Schulende in Kauf nehmen müssen. Weiterhin ist zu prüfen, ob durch Anpassung der Unterrichtszeiten oder entsprechenden Regelungen über den ÖPNV Verbesserungen geschaffen werden können. Die Schulleitung und der Schulträger sind zu hören und die Ergebnisse sind der Stadtverordnetenversammlung zeitnah mitzuteilen.

Sofern sich vorgenannte Maßnahmen zur Verbesserung der Schülerbeförderung nicht realisieren lassen ist zu prüfen, ob aus rechtlicher und praktischer Sicht der Einsatz des städtischen Citymobils eine Alternative darstellt und unter welchen Voraussetzungen der Einsatz möglich ist. Auch hierzu ist durch den Magistrat zeitnah zu unterrichten.

Sollten Verbesserungen der Schülerbeförderung durch die Schulleitung und den Schulträger kurzfristig nicht möglich sein, beantragen wir für eine befristete Zeit (Ablauf des Schuljahres), dass das Citymobil hier seinen Einsatz findet. Vorausgesetzt, dass rechtliche Gründe dem nicht entgegen stehen.

Begründung:

Der Förderverein der CBES, Außenstelle Allendorf sowie die Happy GSL engagieren sich mit vielfachen Aktivitäten für den dauerhaften Erhalt der Gesamtschule in Allendorf (Lumda).

Mit Datum vom 12.12.2016 wurde ein Antrag an den Magistrat gestellt, der Engpässe bei der Schülerbeförderung nach Schulschluss aufzeigt und u. a. den Einsatz des Citymobils zum Inhalt hat. Nach Aussage des Antragstellers wurde dem Antrag nicht stattgegeben und eine nachvollziehbare Begründung sei seitens des Magistrates nicht erfolgt.

Mit einer Resolution (Antrag vom 26.01.2016) bekennt sich die Stadtverordnetenversammlung uneingeschränkt zum Schulstandort Allendorf (Lumda), der Clemens-Brentano-Europaschule, Außenstelle Allendorf (Lumda). Weiterhin sind die politisch Verantwortlichen davon überzeugt, dass dieser Standort dauerhaft Bestand haben wird und bitten die Eltern potentieller Schulkinder um das Vertrauen und Anmeldung ihrer schulpflichtigen Kinder.

Gemäß § 50, Abs. 1 Satz 5 HGO kann die Gemeindevertretung Angelegenheiten, deren Beschlussfassung sie auf andere Gemeindeorgane übertragen hat, jederzeit an sich ziehen.

Aus vorgenanntem Grunde sehen wir eine Erfordernis, dass sich die Stadtverordnetenversammlung des Antrages annimmt und mit den Beteiligten nach Lösungen sucht, welches der Öffentlichkeit zeigt, dass der Erhalt des Schulstandortes ein wichtiges Anliegen darstellt und Möglichkeiten zur Beseitigung von Standortnachteilen gesucht werden.

Reiner Käs
Fraktionsvorsitzender